



**MISCH
MASCH**
wakufaku

Danke!

@waku_faku
wakufaku.de

KRIEG NIX MIT

Omar erzählt aus dem Sudan, und ich verstehs
nicht
Hikmet erzählt von Kurdistan, und ich raffs
nicht, krieg nix mit
Auch Ibo geht nicht mehr in die Heimat, er sagt,
da ist immer Krieg

Schwierig, wenn du deine Heimat liebst, und sie
nicht mal sehen kannst
Und dann musst du dich mit uns abgeben
Alfrauen und Almanns -
ein verbittertes Volk, mit Frust ohne Grund

Dabei haben wir doch alle
allen Grund zur Freude
Solang keine Bomben fallen
Solang keine Bomben knallen

Doch wieder sind wir auf dem besten Weg
zu vergessen -
Anstatt uns daran zu erinnern, worum es wirklich
geht:
Einen Ort zu schaffen, an dem man im Frieden
lebt.

MORGEN

Obwohl wir uns heute Abend schlafen legen
glücklich schlummernd,
tanzend auf Traumeswegen
Rechts bleibt scheiße
und wir sind auch morgen noch dagegen.

**WAS MENSCH ANDERS MACHT,
HÄLT MENSCH ZUSAMMEN**

Ob zu Hause
Und auf Reisen
Ob in der Wüste
Ob in der Nacht
Auf diese, jene,
Viele Weisen
In bekannten
Oder neuen Kreisen:
Freundschaft zwischen Völkern
Ja, so soll es bleiben.

WAS MACHT DIE LIEBE?

Was macht die Liebe - läuft!
Noch mehr,
Sie springt
Sie jauchzt
Sie schreit vor Glück
Und hat man sie gerade nicht,
Wünscht man sich sie alsbald zurück
Auf das sie einen wieder packt und rüttelt,
Ans Leben erinnert und schüttelt,
Und verschütte du nun keine Träne mehr
Denn irgendwo ist sie
für jung und alt
Nun lass die Liebe rein
draußen ist's kalt.

WABEL-TOAST

Wabbel-Toast ist kalt
Liebe ist warm

Wabbel-Toast
liegt verliebt in meinem Arm

Auf Wabbel-Toast kann alles drauf
Humus, sogar Kartoffelauflauf

Wabbel-Toast chillt, es kennt keine Zeit,
achtet keine Frist

Wabbel-Toast ist für alle Menschen
In allen Lagen - Ob glücklich oder trist

denn rassistisch ist nur,
wer auch rassistisch isst.

NEUKÖLLN HÄLT HÄNDCHEN

Ja, deine Eltern haben es anders
beigebracht und alles braucht Zeit
doch langsam ist es so weit,
und jetzt mal selbst gedacht,
um es endlich zu verstehen:
Es ist normal als Liebende,
Hand in Hand zu gehen.

Und denkst du,
du müsstest etwas dagegen machen,
so packe deine Siebensachen
und gehe dahin,
wo die Liebe nicht wächst,
wo Gefühle nix wert sind,
weit und breit kein Glück -

Und schon merkst du,
es lag an dir,
nicht an denen
Und du sehnst dich
nach Neukölln zurück.

DER VERWEIGERENDE FINGER

Ich kehre Heim vom Kriege, bevor er begann,
hört meine frohe Kunde,
alles dank dieser kleinen, feinen
Papierschnittwunde.

Geritzt habe ich mich an den Befehlen
der Offiziere - es trug sich zu im Nu

in einem offenen Feld im Graben
bei Minusgraden

Noch war nix passiert
noch war niemand krepirt
doch habe ich mir bereits schmerzhaft
den Finger lädiert.

Da wurde noch kein Equipment geschleppt
kein Kamerad verschleppt
kein Grabenfuß geschwollen
kein Lagerkoller erlitten
da ist noch kein einziger Schuss gefallen
da konnte man noch keine Drohne sichten
da ist die Moral noch nicht gebrochen
da will man sich noch nicht selbst richten

Da tut dieser kleine,
verdammte Schnitt
schon höllisch weh
und macht mir wenig Lust auf mehr,
ganz gleich wie viel sie werben die Generäle
und Commander

Drum verweigere ihnen direkt in ihr Gesicht
- Begründung:
Aua, mein Finger tut weh
und Krieg ist nix für mich!

MISCHMASCHLAND

Du Mischmaschland
Du Land nie ganz böse, nie ganz gut.
Du Land, was es stets besser weiß
Und schlechter tut.

Verkacke es dir nicht mit uns,
Mit jenen, mit einem Herz statt Hetze,
jene, die nicht seine Schätze,
sondern das Menschliche am Menschen schätzen.

Krieg deinen Scheiß zusammen, sonst sieh ein:
Deutschland, du kannst so scheiße sein.
Reichen nicht die Fehler der Vergangenheit,
um wahrer, fairer Mensch im Jetzt zu sein?
Und wieder Attentate, Morde, es brennt ein
Heim.
Denn Deutschland kann so scheiße sein.

Und wir merken, „scheiße sein“ reicht in
keinster Weise,
um zu beschreiben, was sich zuträgt in diesem
Ländle,
in diesem komischen Kaff,
in diesem Kreise.

Ein Land, das mit dicker Tasche protzt,
gefüllt mit dem Leid anderer.
Jene, die dann durch das Feuer gehen müssen,
um ein Teil dieses Zirkus' zu werden.
Tretet in die Manege ein,
höre Deutschland, du kannst so scheiße sein.

Höre Deutschland,
drum bleib menschlich und sieh ein,
du musst ein Mischmasch sein.
Denn wärst du es nicht, würde es uns plagen
und wir müssten fragen,
was du überhaupt gelernt hast
aus dem Schrecken
von vor Jahren.

WO IST DER PÖMPEL?

Wir hattens doch gerade
jetzt kommt die Scheiße wieder hoch.

Da bräuchte es mal einen
der hier sauber macht.

Einen Pömpel brauchts
den will ich hier.
Doch aus der Scheiße
kommen wir nur zusammen raus,
denn der Pömpel
der sind wir.

DER HASSERFÜLLTE SPATEN

Ich erhielt ihn von meinem Vater
seine Narben fast verheilt
die Gräben von vor so langer Zeit
- nun muss ich sie wieder aufreißen

Alter Spaten, neue Gräben
Mein Sohn fragt nun:
Wirst du ihn mir geben?

AN DIE HEIMAT: BLEIB SAUBER HESSE

Ei Gude, bleib sauber Hesse
Doch habbe mer da net was vergesse?
Nu sach doch mal schnell
du weißt, was ich mein, gell?

Ich mein

Hanau
Wächtersbach
Wetzlar
Darmstadt
Kassel

un wie se all heißen

Ich sach Hesse - besser uffbasse,
bevor du dirs vermasselst.

Ich meine den Polizist von der Konsti,
der seinen Eid missachtet
oder den Soldat im Taunus,
der die Munition verfrachtet.

Anen gibts immer
anen ders den annern versaut
Dene, die durchs Lebbe gehen
mit ehrlicher Haut
Dene, dene noch was liegt an de Demokratie

Dene, die obwohl alle annern
alles anners mache
noch kämpfen
für ne gude Sache

Denn auch aner
kann annern
des Lebbe redde
des gilt es net zu vergesse

Denn sonst habbe mer schon verlorn
Dann geht's uns wie früher
Wie savta un saba, Omi un Opa
- Des mache mer net wieder

Denn wolle mer des?
Jetzt mal ehrlich

Bei aller Sorg un Schmerz
Hand uffs Herz
Es war die Bombe
die es uns zeriss

Desdewesche frach ich nochema:
Wolle mer des?

Denn die Paulskirsch dongelt immernoch
seit 1848, als wärs erst gestern gewese
Isch sach dir, Hesse bleib lieber sauber
Bleibs Gude un des Scheene.

MEIN BARBER HAT VERKACKT

Mein Barber hat verkackt. Und doch fing alles
so gut an.

Ich komm rein, hallo, kolay gelsin,
komme auch sofort dran. Es läuft gut.

Tee, Witze, die Schere klackert, die Maschine
rattert,
man hört ein bisschen Musik.

Dann sehe ich auf, erschreckt, in den Spiegel
überall Löcher, alles schief.

Ich sag Abi, bu ne, was ist das, mach das
rückgängig
kleb alles wieder hin.

Er lacht nur, ich solle nicht klagen, Kopf
zurück, hoch das Kinn,

Augen zu, jetzt komme der Faden.

Ich werde nervös, fange an zu zittern und
bibbern am ganzen Leibe
er zieht mir Haare und Haut ab, der Faden
gleich einer Käsereibe.

Langsam tropft das Blut
auf den Haarschneideumhang,
jetzt kommt die Klinge, der bringt mich um,
Mann!

Ich sag Vorsicht, Dikkat,
und frage ihn, was er da macht!

Und er wieder völlig verrückt, er lacht.
Er sagt, dass man das eh nicht sieht,
bei meinem kleinen Alman-Barte,
mache das keinen Unterschied.

Ich zweifle, haben wir uns falsch verstanden?
Der Barber, ist er nicht mein und meines
Bartes bester Freund?

Der Barber, ist er nicht ein guter Mensch
bei seiner Arbeit mit so viel Heiterkeit und
Freud'?

Er drückt mir den Kopf zur Seite, klick-
klick, an meinem Ohr züngelt ein Feuerzeug.

So, fertig, noch Kolonya drauf, fragt er und
reibt sich die Hände.

Und bevor ich sie äußern kann, meine Ein-
wände, geht meine Haut in Flammen auf.
Und oh Graus, bevor er es vergisst, zieht er
die Wattestäbchen
mit voller Kraft aus meiner Nase heraus.

Ich schreie, mir wird schwindlig, alles
riecht ganz würzig.

Er klopft mir auf die Schulter, sagt
gut gemacht, Oglum und berechnet mir 45.
Und obwohl ich voller Röte blute, brenne,
bebe und koche
sag ich tamam böyle, mach 50, stimmt so,
wir sehen uns nächste Woche.

ALLE-AREA

Ja, die eine Seite hat keinen Bock drauf
die andere noch weniger
doch müssen alle begreifen
Deutschland ist eine Alle-Area

Ein Kiez für Menschen
eine Nachbarschaft, die man liebt
in der ich weiß, dass es mich nur geben darf,
weil es dich genauso gibt.

DIE LETZTEN IHRER ART

Nein wir haben sie nicht erlebt -
die Fehler
nein wir wollen sie nicht erleben -
die Fehler
dass der Kriegstreiber
da überhaupt noch fragt
nein wir wollen nicht
denn diese Fehler waren
die letzten ihrer Art.

MAN DABBT INS LEBEN REIN

Man dabbt ins Leben rein
und plötzlich will man
Gefühle fühlen
Geschichten und Gedichte schreiben
Freigeist sein
und es auch bleiben.

Mutig sein, sich selbst nicht so ernst nehmen
Dann gibts ne Chance, es zu schaffen
Auch wenn die es nicht rafften und du denkst
Alle werden es hassen
Dann weisst du
Du musst es machen

Ja, das will ich sein
Leute begeistern mit nem billigen Reim
Mit nem Spruch ausm Buch
Mit Kuss auf die Nuss
Gegen Hetze und Frust.

WENN JETZT KRIEG WÄRE

Wie sähe das aus?

Sitzen dann Max, Cem, Said und Sandra
in einem Graben in Brandenburg mitten im Wald
und der Wald fragt sich warum er totgebombt
wird,
wenn er doch gerade so schön wuchs
und überhaupt,
für wen oder was sitzen
Max, Cem, Said und Sandra
jetzt hier im Wald, im Graben, in Brandenburg
und werden totgebombt?

ICH VERSTEHE KRIEG NICHT

Ich verstehe Krieg nicht
und verstehe nichts vom Krieg
verstehen Sie?

Wie könnte ich mir anmaßen,
mich ihm gegenüber
verständnisvoll zu zeigen.

ENTKOPPELN

Wir sollten uns nicht mehr auf die Seite von
Ländern schlagen,
irgendeiner nationalen Führung zujubeln -
was zählt, ist der Mensch,
das Individuum,
nicht seine politische Nation.

Und sobald wir die politische Führung dieser
Nation
vom Individuum entkoppeln, merken wir,
dass wir dem Menschen näher stehen,
als wir jemals zu träumen gewagt hätten.

WAR-YEURISMUS

Kriegen die Toten eigentlich auch etwas von dem Ad-Revenue,
welches mit den Bewegtbildern ihres Ablebens erzeugt wird?
Sollten ihre Eltern
nicht ein Leben lang Shares
für das vergangene Leben
ihres Kindes bekommen,
dessen Tod wir auf Repeat und in halber
Geschwindigkeit wieder und wieder anschauen,
damit wir bloß kein Detail verpassen?
Wäre der Krieg dann nicht endlich fair?

BÖSER SCHOß 2.0

Ach Bert, du müsstest das hier sehen.
Vor lauter Freud
merken die Nachgeborenen nicht
der böse Schoß öffnet sich erneut.

Es sind wilde Zeiten,
mal wieder.
Junge Kehlen
blöken alte Lieder.

DER KRIEG HAT NIE AUFGEHÖRT

Der Krieg hat nie aufgehört
der wurde einmal angefangen
und dann hat man gemerkt,
dass die Scheiße sich lohnt,
nicht für das Volk,
nein, für Kasse und Thron.

ENERGIEWENDE

Das Verheizen von menschlichem Leben
dient keiner höheren Logik
als dem Machterhalt jener,
die es schön warm am Ofen haben.

WAHRHEITEN ÜBER DEN AGGRESSOR

Der Aggressor kennt keine Flagge
Der Aggressor ist nur daran interessiert,
den Krieg zu erhalten,
nicht den Menschen,
den er dazu zwingt ihn auszuführen,
ihn zu kalkulieren,
ihn zu verwalten.

Auch nennt er sie in der Öffentlichkeit
den größten Feind,
sind die anderen Aggressoren
ihm der beste Freund.

Weil auch ihm eine Bildung fehlt oder er
seine Bildung vergessen will.
Es fehlt, gelernt zu haben, dass ein Mensch
etwas bedeutet,
und dies nicht zu lernen, sich nur am Ich zu
laben,
bedeutet, das Menschsein nie richtig
verstanden zu haben.

IM ALTEN BAUM HÄNGT MÜLL

Im alten Baum hängt Müll - Plastik flattert
im Winde
der alte Baum, schon längst vergessen
alte Wurzeln, alte Rinde
leere Tütchen
leere Plomben knacken
unterm Schuh vom Kinde.

CONTENT AUF DER KIPPE

Wir schaffen jede Sekunde genug Content,
um uns mehrere Lebenszeiten damit
abzulenken
Unser Mitgefühl darin abzusenken

Der Content kippt
und von Tag zu Tag wird's schlimmer
Wir bemerken sie nicht
Die App-gestützte Hetze
im Kinderzimmer.

MACHT UND MITTEL

Macht und Mittel
Arzt trägt Kittel
General trägt Hut
Bombe drauf
alle tut.

DAS TOTALE SCHNITZEL

Die Schnitzel in Deutschland
sind inzwischen wieder so fett und groß
- boah wie das trieft -
dass man den Tellerrand gar nicht mehr sieht.

Und wenn die Schnitzel weiter wachsen
und wir kein Blick für die anderen haben,
stehen bald kein paniertes Fleisch,
sondern Trümmer auf dem Speiseplan.

KEIN ORT DEM KRIEG

Dem Krieg darf kein Ort mehr geboten werden
Und wieder nehmen ihn sich die Herren und
Damen,
die über die Schöpfung verfügen
Brandmarken den Ort
Man kann ihn ja stets noch gebrauchen
Als Schauplatz für das,
Was im Zuhause nicht mehr geht
Für jene, die den Frieden verrieten,
die sich stets bemühen,
dem Krieg einen Platz zu bieten.

ES VERSTECKT SICH EIN MINI MARIENKÄFER

Es versteckt sich ein Mini Marienkäfer
in dem Mond über Soho
Respekt, klein aber oho
Eben noch im Larvenstadium
Treibt er sich schon mit Brecht herum
Oh Wunder
solch junges Wesen schon am Lesen
Es interessiert sich für Lyrik
Los, lern schreiben
Aber zügig,
viel Zeit hast du nicht
würde ich doch lieber alles von dir lesen
und nicht Brecht
Denn den gibts auch morgen
noch nicht mehr
Du Marienkäfer
Langsam krabbelst du in Slow-Mo
Dir dein Königreich
der Mond über Soho.

HALLO-MANN

In meiner Gegend bin ich der Hallo-Mann
nun, der war ich mal
Gegrüßt habe ich jeden, ob spritzig oder fahl
Im Glauben, im Hoffen, einen Gruß
zurückzuerhalten
Stattdessen gibt es jetzt die Schultern, die
kalten -

oft von den Alten.
Vielleicht waren die früher auch mal
Hallo-Menschen,
bis sie es sich verkniffen.
So grüßt nun niemand mehr
in der Nachbarschaft,
aus bekannten Gesichtern werden
kühle Fassaden -
Gefrustet und verbissen.

MOND

Was würde der Mond dazu sagen,
Wenn er sieht wir uns hier plagen
Was würde der Mond von uns denken,
Wenn er sieht wie wir uns verrenken
Kurz oder lang machen lassen
Für diese jene und verschiedene Sachen
Die Gute, die Schlechte
Fürs Böse, Fürs Gerechte

Wie lange sieht er uns schon und noch
dabei zu
verzeih uns, lieber Mond
wir vergessen,
über uns
tronst du.

TAUB

Lasst es schlagen -
jene, denen das Herz
taub in der Brust liegt
nicht weil sie das so wollen
sondern weil man sie hat glauben lassen
sie hätte keiner lieb.

HASSKRANKHEIT

Nein, Feind
Sie leiden,
Sie benötigen Hilfe,
denn der Hass ist Ihr Fetisch,
Der aus dem Nichts
ein falsches Selbstwertgefühl zaubert,
Welches die Eltern nie geben konnten
Welches die Gesellschaft nie geben konnte
Also lassen Sie sich helfen.

Die politische Institution dahinter
können wir ausgrenzen,
Den an der Hasskrankheit
leidenden Menschen
dürfen wir jedoch auf keinen Fall ignorieren
Anstatt Hass müssen wir bieten,
eine lohnenswertere, hübschere, Alternative
Diesem Menschen muss ein Leben geboten
werden.

DAS WORT „AUSLÄNDER“

Keine Ahnung, was die da rauchen
Oder eben nicht rauchen
Doch eins steht fest
Das Wort „Ausländer“
ist doch wirklich
nicht mehr zu gebrauchen.

HASS

Morgens, direkt nach dem Aufstehen
sonst komm ich nicht klar -
Ja geil, da muss er rein
auf wen werden wir wohl heute wütend sein?

Dann, frisch kochend,
ne fette Portion auf den Mittagsteller
rein damit
Gefühle zeige ich nur im Keller.

Abends dann, doppelt, hält besser,
sonst kommen die Schlafstörungen
bekomme trotzdem kein Auge zu
durch all die Empörungen.

Ich schwitze, träume schlecht
und schlafe wild
Hass ist eben auch nur eine Sucht,
die es zu besiegen gilt.

PLATZ

Wer hat einen und wer hat keinen
Platz in unserer Welt
eine Frage, die sich der Mensch
seit langem stellt
Was als fremd gilt
stets im Wandel
Bestimmt von Führern aus
Religion, Politik und Handel.

DIE ARMEN

Die Armen
dem Tod
in die Arme.

DER KULT DER METRIK

Geld schafft es,
das Schlechteste und
Dümmste aus uns herauszuholen
Uns einzulullen
Es provoziert im greifbaren Leben
Und belohnt uns unecht,
in Einsen und Nullen

Und da rede ich nicht vom kleinen Geld
Aus der kleinen Welt
Doch ab einer Null zu viel, überschreiten wir
diese Grenze
Verlieren uns bewusst, als wüssten wir's
Dann geht das Geld mit uns durch
Dann verfallen wir der Zahl, der Metrik
Dann sind wir ihrs.

Denn wir rechtfertigen im Namen dieser Droge
Verbrechen, wir setzen Gier an der Moral
ihrer Statt
verletzen unseren Nächsten
Nur um zu nehmen, was der andere hat.

FEIND-X

Ich verrate Ihnen ein Geheimnis.
Der Feind-X, der ist nix.
Der ist nur eine Variable,
ein Phantom aus der Schublade,
wenn man gerade
jemanden braucht,
den man hasst,
jedes Mal,
wenn es den Profiteuren passt.

Feind-X wird beschworen,
mal kommt er aus dem Osten,
mal aus aus dem Westen
und kaum herrscht der Frieden im Ländle,
im Tal,
habe ich ihn wieder vergessen.
Bis zum nächsten Mal.

SOBA NUDEL

Deckel auf, kochend Wasser drauf
Duft steigt auf
im kleinen Zimmer
Du kommst zu mir
Dann und immer,
Wenn ich dich brauch -
Das wird cool ey
Will kein Burger
oder Strudel
will nur dich
meine heiÙe
Soba Nudel.

HEY KIDS

Hey Kids, es ist ok
Fahrt rum auf euren Rollern zu dritt
Raucht Wegwerf-Vape-Mango-Zimt-Hybrid
Ballert euch Lachgas-Ballon
Und TikTok-Challenge
Und geht den Alten auf den Sack

Denn wir müssen verstehen,
dass die „Erwachsenen“ das Angebot schaffen,
denn Marketing macht den Kult
also sind nicht die Kids,
sondern die „Erwachsenen“ schuld.

CHIPS IM SINGULAR

Ein Chips, zwei Chips, drei Chips, vier
Brauch kein Chips mehr
Bist ja schon hier
Brauch kein Chio, keine Takis, kein Nvidia
Der süßeste, schärfste, smarteste Chips
ist schon da.

LIEBE BLEIBT

Auf dass sie unsere Herzen besetze
Gehen können Hass und Hetze
Doch Liebe bleibt
Trotz kaltem Zugriffshandschuh
Liebe bleibt
Für ich und du.